

**Beschlussvorlage Nr. B-152/2016**

**Einreicher:**  
Dezernat 5/Amt 51

**Gegenstand:**

Überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Komplettausstattung der Kindertageseinrichtung Max-Müller-Straße 11 und der Gruppeneinheit in der Kindertageseinrichtung Walter-Ranft-Straße 72 a

Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	Status	Beratungsergebnis		
		öffentlich/ nichtöffentlich	bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Verwaltungs- und Finanzausschuss	09.06.2016	öffentlich			

Philipp Rochold  
Unterschrift

Die Vorlage hat haushaltsrelevante Veränderungen:

ja

nein

Produktsachkonto/Maßnahmenummer in Anlage , Seite benannt

Produktsachkonto (Aufwandskonto f. ErgHH; Auszahlungskonto f. Investition)

Maßnahmenummer

3	6	5	1	0	0	0	•	4	2	5	3	2	1	0	0

Gesamtaufwendungen/-auszahlungen für die Maßnahme

172.000 EUR

Maßnahmenbezogene Erträge/Einzahlungen

EUR

Finanzbedarf ist

gesichert

nicht gesichert

Finanzielle Übersicht siehe Anlage 1 Seite 2

Gesetzliche Grundlagen:

Sächsisches Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG)

Bereits gefasste Beschlüsse sind betroffen:

Beschlusnummer	Beschluss-Datum	Beschlussfassendes Gremium	aufzuheben	zu ändern

An der Erarbeitung der Vorlagen wurden beteiligt:


**Beschlussvorschlag:**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in der Produktuntergruppe 36510 „Eigene Einrichtungen Tageseinrichtungen für Kinder“ wie folgt:

- in EUR -

PSK ggf. Maßnahmen- Nr.	Kurzbezeichnung Produktsachkonto und ggf. Maßnah- men-Nr.	HH-Plan einschl. Nachtrag	bereits genehmig- te apl/üpl	Verände- rung +	Verände- rung ./.	Ansatz neu
<b>Erträge</b>						
3154000.34619110	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Aus- länder; Sonstige pri- vatrechtliche Erträge	0	0	172.000	0	172.000
<b>Summe Erträge</b>				<b>172.000</b>	<b>0</b>	
<b>Aufwendungen</b>						
3651000.42532100	Kommunale Einrich- tungen, Tageseinrich- tungen für Kinder; Aufwendungen für Erwerb von bewegli- chen Gegenständen ab 150,01 € bis 410,00 €	85.354	0	172.000	0	257.354
<b>Summe Aufwendungen</b>				<b>172.000</b>	<b>0</b>	
<b>Differenz Erträge/Aufwendungen</b>				0		

Die überplanmäßige Mittelbereitstellung gilt analog für die betreffenden Zahlungskonten im Finanzhaushalt.

### **Begründung:**

Die Bedarfsplanung der Stadt Chemnitz wurde am 06.05.2015 mit B-060/2015 des Stadtrates für 2015 mit der Prognose bis 2017 beschlossen.

Die Planung erfolgte unter Berücksichtigung der wohnhaften Kinder zum Stichtag 31.01.2014 einschließlich der Fortschreibung der Anzahl der Geburten auf der Basis des Vorjahres (Frauen im gebärfähigen Alter, Weg-/Zuzüge und Sterbefälle fanden aufgrund einer nichtvorhandenen aktuellen Prognose der Bevölkerungsentwicklung keine Berücksichtigung).

Auf der benannten Basis wurden in die Bedarfsplanung neue Kapazitäten durch den Ausbau der Kindertagespflege, durch Reaktivierung von zwei Einrichtung und den Neubau von drei Kindertageseinrichtungen eingeordnet.

Nach der o. g. Beschlussfassung zur Bedarfsplanung und der damit verbundenen Einordnung zusätzlicher Platzkapazitäten veränderte sich die prognostizierte Entwicklung für die Folgejahre auf der Grundlage aktueller Werte in Bezug auf die Anzahl der Geburten, der wohnhaften Kinder und der Zuweisung von Flüchtlingsfamilien mit Kindern deutlich.

Daraus resultierend ergibt sich im Vergleich 2014 zu 2015 folgende positive Entwicklung:

- plus 250 Geburten,
- plus 425 wohnhafte Kinder im Alter unter drei Jahre
- plus 647 wohnhafte Kinder im Alter von drei Jahren bis unter sieben Jahre.

Davon werden in den Kindertageseinrichtungen derzeit 218 Kinder aus Flüchtlingsfamilien betreut.

Unter Beachtung der dargestellten demographischen Entwicklung ist es erforderlich, Maßnahmen zu treffen, um in der Stadt den Rechtsanspruch auf einen Krippen- und Kindergartenplatz zu sichern.

Aus diesem Grund werden

- im Objekt Max-Müller-Straße 11 (Horteinrichtung der Sprachheilschule „Ernst Busch“, die auf der Grundlage des Beschlusses des Stadtrates B-073/2016 zur Standortuntersuchung Oberschulkapazitäten in Chemnitz am Standort Ernst-Wabra-Straße einschließlich Hort verbleibt) 136 Platzkapazitäten und
- in der Kindertageseinrichtung Walter-Ranft-Straße 72 eine Gruppeneinheit mit 36 Plätze für Kinder ab einem Jahr bis zum Schuleintritt

geschaffen.

Gegenwärtig erfolgen Umbaumaßnahmen in beiden Objekten zur Schaffung der erforderlichen Rahmenbedingungen für eine Betreuung für Vorschulkinder durch die SE 17.

Darüber hinaus ist die Komplettausstattung aller Räumlichkeiten (inkl. Möbel, Ausstattungsgegenstände, fachspezifisches Kleinmaterial, Wäsche, Spiel- und Beschäftigungsmaterial u. a.) zur Erfüllung der Aufgaben und Ziele einer Kindertageseinrichtung zu sichern.

Die sich daraus ergebenden finanziellen Mehraufwendungen von 1.000,00 € pro Platz (gesamt 172.000,00 €) können in der Produktgruppe 3510 „Eigene Einrichtungen Tageseinrichtungen für Kinder“ nicht gesichert werden.

Zur Sicherung des Mehrbedarfs zu Gunsten des Produktsachkontos 3651000.42532100 steht die

Deckungsquelle im Produktsachkonto 3154000.34619110 - Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Ausländer; Sonstige privatrechtliche Erträge zu Verfügung.

In dem Produktsachkonto wurden keine Erträge geplant, jedoch sind bereits jetzt Mehrerträge in Höhe von 538.830,12 € angeordnet. Die Erträge sind aus folgendem Grund zusätzlich entstanden.

Für ca. 86 Wohnungen, die die Stadt Chemnitz von der Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft mbH zur Unterbringung von Asylbewerbern angemietet hat, wurde die Ausstattung durch das Sozialamt Chemnitz vorgenommen. Im Zusammenhang mit der Überführung der Wohnungen in den Rahmenmietvertrag zur Unterbringung von Asylbewerbern (Belegungsmanagement) wurden die Aufwendungen für die Ausstattung von der Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft mbH zurückgezahlt. Aus der Rückzahlung resultieren Erträge in Höhe von 538.830,12 EUR, die teilweise zur Umverteilung der Ausstattung in der Kita Max-Müller-Straße 11 und der Gruppeneinheit in der Walter-Ranft-Straße 72 a bereitgestellt werden können.